SACHSEN-ANHALT

: 371
Bernburg, den 22.10.2013

Polizeirevier Salzlandkreis

Pressemitteilung Prev. Salzlandkreis - Sammelmeldung -

Normal
0
21

false
false
false

MicrosoftInternetExplorer4

Kriminalitätsgeschehen

Schönebeck, Stadtgebiet (Betrug)

Am Dienstagnachmittag wurde die Polizei in
Schönebeck zum Einsatz bei einer 81-jährigen Rentnerin angefordert. Während des Gespräches stellte sich heraus, dass die ältere Dame seit etwa 2 Monaten telefonisch dazu bewegt wurde größere Geldbeträge auf ein Konto einzuzahlen. Bei der näheren Befragung wurde den Beamten schnell klar, dass es sich um einen Betrug handeln könnte. Sie hatte bei einem ersten Anruf, im August dieses Jahres, durch eine weibliche Stimme den Hinweis erhalten, dass durch einen Rechtsanwalt gegen sie ermittelt wird. Die ältere Dame sollte demnach einen ?Verbraucherschutzverstoß? begangen haben. Gegen die Zahlung von 4000.- ? sollte die Verfolgung eingestellt werden. Aus welchen Beweggründen auch immer, bezahlte die Dame einen Teil der geforderten Summe. Im nächsten Monat einen Weiteren Teil und als sie das Geld für weitere Zahlungen nicht mehr aufbringen konnte, wurde ihr sogar Zahlungsaufschub gewährt. Die Polizei erklärte der Rentnerin, dass dies eine Betrügermasche ist und sie auf keinen Fall weitere Zahlungen vornehmen soll. Eine Strafanzeige wegen Betruges wurde gefertigt und notwendige Ermittlungen eingeleitet. Ein Rechtsanwalt würde unter keinen Umständen telefonisch solche Absprachen treffen. Die Betrüger nutzen in solchen Fällen die Unwissenheit und Hilflosigkeit der älteren Bevölkerung schamlos aus um sich zu bereichern.

Hinweise zu aktuellen Betrügermaschen und
Verhaltensweisen erhalten sie bei den Verbraucherschutzzentralen und ihren örtlichen

polizeilichen Beratungsstellen. Ein Anruf bei einer dieser Stellen kann ihnen viel Geld und Ärger ersparen! Weitere Hinweise finden sie auch im Internet unter:

https://www.verbraucherzentrale.de/

https://www.polizei-beratung.de/

- Suchbegriff Betrug oder Abzocke
-

Schönebeck, Salzer Straße (Brand Müllcontainer)

In den Frühen Morgenstunden, gegen 02:20 Uhr brannten im Bereich des E-Neukaufs Schönebeck zwei Restmülltonnen total aus. Die metallenen Tonnen wurden leicht deformiert, die Plastikdeckel sind geschmolzen. Die Feuerwehr konnte den Brand löschen. Die Brandursache ist unbekannt.

Schönebeck, Am Stremsgraben (Einbruchsdiebstahl)

In der Nacht zu Mittwoch verschafften sich bisher unbekannte Täter gewaltsam zutritt zu einem Autohaus im Bereich des Stremsgrabens. Die Täter gelangten durch einen Nebeneingang in das Objekt. Ob und welche Gegenstände entwendet wurden ist bisher nicht bekannt.

Aschersleben, Wilslebener Straße (Einbruchsdiebstahl Buntmetall)

Im Zeitraum zwischen dem 1. und dem 15. Oktober verschafften sich unbekannte Täter gewaltsam Zutritt zu einem leerstehenden Mehrfamilienhaus in der Wilslebener Straße. Hier wurden aus der Wohnung im ersten Obergeschoss sämtliche Kupferleitungen entfernt. Der Eigentümer schätzt den dadurch entstandenen Schaden auf etwa 2500.- ?.

Aschersleben, Laue Straße (Brandermittlung)

Am Dienstagnachmittag wurde die Feuerwehr zu einem Brand in der Lauen Straße gerufen. Die Polizei und der Rettungsdienst erscheinen ebenfalls am Ereignisort. Bei der Rettungsaktion wurde festgestellt, dass bei einer kleinen Feierlichkeit

unerwartet das Sitzmobiliar zu qualmen begann und anschließend brannte. Es besteht eine hohe Wahrscheinlichkeit, dass die Glut einer Zigarette diesen Effekt verursachte. Das Feuer wurde gelöscht, es entstand geringer Sachschaden an der Couch. Aufgrund eines fortgeschrittenen Alkoholisierungsgrades und des Verdachtes einer Rauchgasvergiftung wurden die drei Personen, ins Klinikum Aschersleben verbracht.

Seeland, Am
Hasselgrund (Einbruchsdiebstahl)

Unbekannte Täter
haben sich in der Nacht zu Mittwoch widerrechtlich Zugang zu einem Gebäude auf dem Gelände des Reiterhofes verschafft. Nach bisher vorliegenden Erkenntnissen entwendeten sie dort 12 Sättel. Zum Abtransport wurden zwei Mistkarren verwendet. Im Anschluss flüchteten die Täter vermutlich mit einem Fahrzeug. Nach Angaben des Betreibers entstand ein materieller Schaden von ca. 15000.- ?.

Atzendorf,
Calbesche Straße (Einbruchsdiebstahl)

In der Nacht zu
Mittwoch drangen unbekannte Täter gewaltsam auf ein Firmengrundstück in der Calbeschen Straße vor. Der Zaun wurde mittels eines unbekannten Gerätes durchtrennt. Anschließend machten sich die Täter an zwei verschlossenen Anhängern zu schaffen, öffneten diese und entwendeten nach bisher vorliegenden Erkenntnissen zwei Akku-Schraube (Marke Plarad) und zwei kleiner Trennschleifer (Marke Hitatchi).

Verkehrsgeschehen

Bernburg, Thomas-Müntzer-Straße, 22.10.2013
? 20:15 Uhr (Fahren ohne FE)

Im Rahmen der Streifentätigkeit fiel den
beamten ein VW Golf auf, der in zurückliegender Zeit bereits mehrfach wegen Straftaten im Straßenverkehr festgestellt wurde. Sie entschlossen sich das Fahrzeug zu kontrollieren. Im Bereich der Thomas-Müntzer-Straße konnte das Fahrzeug dann gestoppt werden. Am Steuer befand sich ein junger Mann, der bereits am Montag im Bereich der Krumbholzallee durch die Polizei kontrolliert wurde. Er war zu diesem Zeitpunkt nicht im Besitz einer Fahrerlaubnis (Pressemeldung 370/13). Der Zustand hatte sich bis Dienstag nicht geändert, gegen den Mann wurde ein weiteres Ermittlungsverfahren wegen des Fahrens ohne Fahrerlaubnis eingeleitet und die Weiterfahrt untersagt. Die eindringliche Belehrung des Vortages hatte er offenbar falsch verstanden. Das Fahrzeug wurde der Freundin übergeben, die als Beifahrerin vor Ort war. Es wurde nochmals eine Belehrung durchgeführt, dass er bis zur erneuten Erteilung seiner Fahrerlaubnis kein Kraftfahrzeug im öffentlichen Straßenverkehr führen darf.

Cochstedt, Bergstraße, 22.10.2013 ? 18:54 Uhr (Unfallflucht)

Am Dienstagabend kam es in der Bergstraße zu einem Verkehrsunfall, zwischen einer Crossmaschine und einem geparkten Pkw. Der Fahrer der nicht zugelassen Crossmaschine flüchtet nach dem Unfall vom Unfallort. Das beschädigte Zweirad ließ er zurück. Am Fahrzeug entstand Sachschaden, zu möglichen Verletzungen des Fahrers können derzeit keine Angaben gemacht werden.

Nach Zeugenangaben soll es sich beim Flüchtigen um einen etwa 17-jährigen Mann handeln, er ist 180 cm groß, hat dunkelblondes Haar und ist von schlanker Statur.

Die Polizei sucht nach Zeugen, die Hinweise zum Eigentümer und zum Unfallhergang geben können. Wer kennt dieses Motorrad und / oder kann Hinweise zum Fahrzeughalter oder Fahrzeugführer geben?

Für die Sachbearbeitung ist die Dienststelle in Staßfurt zuständig, sie rund um die Uhr, auch telefonisch unter 03925-8550 erreichbar.

Im Auftrag

KopitzAnlage Foto vom Unfallort (Urheber Polizei)

/* Style Definitions */
table.MsoNormalTable
{mso-style-name:"Normale Tabelle";
mso-tstyle-rowband-size:0;
mso-tstyle-colband-size:0;
mso-style-noshow:yes;
mso-style-parent:"";
mso-padding-alt:0cm 5.4pt 0cm 5.4pt;
mso-para-margin:0cm;
mso-para-margin-bottom:.0001pt;
mso-pagination:widow-orphan;
font-size:10.0pt;
font-family:"Times New Roman";
mso-ansi-language:#0400;
mso-fareast-language:#0400;
mso-bidi-language:#0400;}

Impressum:Polizeiinspektion MagdeburgPolizeirevier SalzlandkreisBereich Presse- und ÖffentlichkeitsarbeitFranzstraße 35 06406 Bernburg Tel: +49 3471 379 402 Fax: +49 3471 379 210 mail: presse.prev-slk@polizei.sachsen-anhalt.de